



Liebe Gastgeber,

Sie bieten Menschen, die vor dem grausamen Krieg in der Ukraine flüchten mussten, Obdach. Mit der Aufnahme und Betreuung tauchen viele Fragen auf. Wir wollen Ihnen nachfolgend einen Leitfaden an die Hand geben. Wertvolle Informationen, laufend aktualisiert, finden Sie auf der Homepage des Landkreises Ansbach.

Ankommen

Bitte vereinbaren Sie einen Termin im Einwohnermeldeamt der Gemeinde Neuendettelsau und bringen folgenden Antrag ausgefüllt mit:

[Antrag auf Erteilung einer Aufenthaltserlaubnis nach §24 AufenthG \(Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine\) Заява про дозвіл на проживання](#)

Den Antrag finden Sie auf der Homepage des Landkreises. Er muss für jede Person (Erwachsene und Kinder) einzeln gestellt und vom Einwohnermeldeamt bestätigt werden.

Sollte bereits ein konkretes Arbeitsplatzangebot vorliegen, so ist das unter Angabe des Arbeitgebers und entsprechenden Nachweisen (Arbeitsvertrag) auf dem Antragsformular zu vermerken.

Falls Sie noch keinen Termin zur Registrierung beim Landratsamt Ansbach (Ausländerbehörde) oder dem Ankerzentrum in Zirndorf vereinbart haben, bzw. die Registrierung noch nicht erfolgt ist, wird das von unserem Einwohnermeldeamt vermerkt und an die Ausländerbehörde weitergegeben.

In den nächsten Wochen wird sich der Ablauf dahingehend ändern, als dass zunächst die Registrierung und Antragstellung direkt über das Landratsamt zu erledigen sind.

Finanzielle Unterstützung

Für die Inanspruchnahme von staatlichen Leistungen ist es erforderlich, einen [Antrag auf Gewährung von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz](#) zu stellen. Dieser findet sich ebenfalls auf der Homepage des Landkreises. Eine Bearbeitung des Antrages ist nur nach Bestätigung durch die Gemeinde möglich, sollte also auch gleich ausgefüllt zur Anmeldung mitgebracht werden.

Aufgrund der Fülle von Anträgen ist es im Moment möglich, einen Vorschuss auf die Leistungen in Höhe von 200 € pro Erwachsenen und in Höhe von 100 € pro Kind von der Gemeindekasse zu erhalten.

Arbeitserlaubnis

Ukrainische Asylsuchende sind berechtigt, einer Beschäftigung nachzugehen. Bis zur Aushändigung der Aufenthaltserlaubnis wird eine Fiktionsbescheinigung erteilt. Bitte vereinbaren Sie hierzu einen Termin mit der Ausländerbehörde: ukraine-aufenthalt@landratsamt-ansbach.de. Ausführliche Informationen hierzu finden Sie auf der Homepage des Landkreises.

Wohnungsbedarf

Wenn Sie Ihre Gäste nicht auf Dauer beherbergen können, so ist es erforderlich, dass Sie über die Homepage des Landkreises umgehend einen Wohnungsbedarf anmelden.

Bankkonto eröffnen

Nach der Anmeldung im Einwohnermeldeamt ergeht eine Information an das Bundeszentralamt für Steuern. Von dort erhält die betroffene Person eine Steuer-ID zugeschickt. Unter Vorlage der Steuer-ID und einem Ausweis kann ein Bankkonto eröffnet werden. Dies ist zwingend erforderlich, um staatliche Leistungen erhalten zu können.

Ukrainische Währung kann nicht getauscht werden, Dollars sind nur über ein Bankkonto tauschbar. Geld kann zum Teil bei inländischen Banken mit einer Kreditkarte abgehoben werden.

Ärztliche Versorgung

Alle ukrainischen Flüchtlinge können sofort ärztlich / zahnärztlich behandelt werden, es besteht freie Arztwahl. Es werden ausschließlich kassenärztliche Sätze bezahlt.

Krankenscheinanforderungen können und sollen bitte per E-Mail unter Beifügung einer Ausweiskopie des Patienten durch den behandelten Arzt an das Funktionspostfach gesendet werden: krankenschein@landratsamt-ansbach.de
Wichtiger Hinweis zur Ausweiskopie: Viele Dokumente sind ausschließlich in kyrillisch, hiermit können wir die Identität nicht feststellen. Um zweifelsfrei Name, Vorname und Geburtsdatum ermitteln zu können werden die Daten in lateinischer Schrift benötigt.

Bitte klären Sie, ob Ihr Gast / Ihre Gäste auf die regelmäßige Einnahme von Medikamenten angewiesen ist / sind.

Kinderbetreuung und Schulpflicht / Sprachkurse

Kinder und Jugendliche werden erst 3 Monate nach dem Ankommen in Bayern schulpflichtig. Zusammen mit den Schulen und Einrichtungen in Neuendettelsau arbeiten wir derzeit an Betreuungsangeboten und dem Angebot von Sprachkursen. Hierzu werden wir über unsere Homepage www.neuendettelsau.eu berichten.

Impfen

In Gemeinschaftseinrichtungen (Kitas, Horte, Schulen) besteht eine Pflicht zur Masernschutzimpfung. Demnach müssen alle Kinder ab dem vollendeten ersten Lebensjahr bei Eintritt in die Schule oder den Kindergarten die von der Ständigen Impfkommission empfohlenen Masern-Impfungen vorweisen. Der Nachweis der Impfung erfolgt durch einen Impfpass. Für den Fall einer Immunität oder Kontraindikation kann auch ein entsprechendes ärztliches Zeugnis vorgelegt werden.

Ausführliche Informationen in Bezug auf das Coronavirus sind auf der Homepage des Landkreises zu finden.

Der Impfstatus wäre in jedem Fall zu klären und in Bezug auf das Coronavirus, die Masern und TBC ggf. Impftermine zu vereinbaren.

ffentliche Verkehrsmittel / Fahrerlaubnis

Ukrainische Geflüchtete können in ganz Deutschland kostenlos alle Busse und Bahnen des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) nutzen. Dies gilt für alle Nahverkehrszüge (S-Bahn, Regionalbahn, Regionalexpress, etc.) sowie für alle U-, Straßen-, Stadtbahnen und Busse. Als Fahrausweis dient ein gültiges Ausweisdokument.

Briefkasten

Es ist unbedingt erforderlich, dass der Name Ihres ukrainischen Gastes / Ihrer ukrainischen Gäste auf dem Briefkasten ersichtlich ist, damit die Behrdenpost auch zugestellt werden kann.

Was sollte meinem Gast / meinen Gästen in jedem Fall zur Verfügung stehen

- Eine Möglichkeit um Wäsche zu waschen
- WLAN / Internetzugang – es ist unbedingt erforderlich, dass die Menschen Kontakt zu ihren Angehörigen halten können
- Begleitung beim Einkaufen
- Unterstützung beim Ausfllen von Formularen und Anträgen

Die Menschen, die zu uns kommen, haben Schlimmes erlebt. Es ist wichtig, dass wir Ihnen zuhören und sie erzählen lassen.

Freizeitangebot

Immer montags von 15:00 – 16:30 Uhr sind alle ukrainischen Flüchtlinge in das Lhehaus in der Hauptstraße 10 eingeladen. Hier stehen Spielen, Basteln, Singen, Bewegen und der Austausch untereinander auf dem Programm. Kinder und Erwachsene sind gleichermaßen willkommen.